



24. Januar 2020

Volkswagen Art 4 All – Format macht Schule

- In Berlin erfolgreiches Volkswagen Art 4 All-Programm startet nun auch in Wolfsburg
- Volkswagen und Kunstmuseum Wolfsburg ermöglichen mehr Menschen den Zugang zu Kunst und Kultur
- Ab 29.1: freier Eintritt an jedem letzten Mittwoch eines Monats mit wechselndem Begleitprogramm
- Weiterer Baustein für ein vielfältiges Kulturleben in der Region Wolfsburg

Wolfsburg – Kunst und Kultur für alle - mit diesem Ziel starten Volkswagen und das Kunstmuseum Wolfsburg in eine Kooperation unter dem Titel „Volkswagen Art 4 All“. Immer am letzten Mittwoch im Monat heißt es ab kommender Woche dann in der Zeit von 16 bis 21 Uhr: freier Eintritt für alle aktuellen Ausstellungen. Zudem erleben die Besucher ein stets wechselndes Programm, das mit Performances, Künstlergesprächen, Workshops und Führungen Kunst und Künstler einem breiten Publikum nahebringen will.



Das Volkswagen Art 4 All-Konzept aus Berlin macht also Schule. Innerhalb der Partnerschaft mit der Nationalgalerie – Staatliche Museen zu Berlin haben Volkswagen und das Kuratorenteam vor Ort ein Format entwickelt, das bei Besuchern möglichst viele Hemmschwellen in der Begegnung mit Kunst und Kultur abbauen möchte.

Aufgrund der positiven Erfahrungen nach gut zwei Jahren Laufzeit will nun das Kunstmuseum Wolfsburg dieses Modellprojekt nach Wolfsburg übertragen und mit seinen eigenen Inhalten realisieren.

Besonderer Auftakt am Mittwoch

So werden Besucher am ersten Volkswagen Art 4 All Termin am Mittwoch, 29. Januar, in Wolfsburg die Ausstellungen „Ryoji Ikeda. data verse“ und „Robin Rhode. Memory Is The Weapon“ auch mit Kurzführungen erleben können. Darüber hinaus wird es ein Besucheratelier „Von der Zeichnung zum Film“ und um 19 Uhr einen besonderen Talk der monopol-Chefredakteurin Elke Buhr mit dem Künstler Robin Rhode und der Kuratorin der Ausstellung, Dr. Uta Ruhkamp, geben.

Medienkontakt

Volkswagen Communications
Rita Werneyer
Sprecherin Cultural Engagement
Tel: +49 5361 9-79864
rita.werneyer@volkswagen.de



Mehr unter
volkswagen-newsroom.com



„Wir freuen uns, dass wir nun mit dem Kunstmuseum in Wolfsburg gemeinsam ein bereits erfolgreiches Format erweitern können, das unser Ziel bekräftigt, Kunst und Kultur möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen. Die Teilhabe an kultureller Bildung ist eine wesentliche Voraussetzung für einen offenen und kreativen Diskurs über Zukunftsfragen in unserer Gesellschaft. Mit Volkswagen Art 4All geben wir in unserer Region einen weiteren Beitrag für eine lebendige Begegnung mit Kunst“, sagt Benita von Maltzahn, Head of Cultural Engagement, Volkswagen AG.

Volkswagen Cultural Engagement

Volkswagen verstärkt die Arbeit maßgeblicher Kulturpartner in aller Welt, darunter die Nationalgalerie – Staatliche Museen zu Berlin, die Staatskapelle Dresden, das Museum of Modern Art (MoMA) mit dem MoMA PS1 in New York oder das Victoria & Albert Museum (V&A) in London. Weiterhin fördert Volkswagen insbesondere den kulturellen Austausch zwischen Europa und China und ist mit der Volkswagen Group China Partner eines umfangreichen Förderprogramms für Bildende Kunst und Musik.

<https://www.kunstmuseum-wolfsburg.de/news/art4all/>

Facebook: <https://www.facebook.com/vwgroupculture/>

Instagram: https://www.instagram.com/volkswagengroup_culture/

@VWGroupCulture

#VWGroupCulture

[Kulturengagement Volkswagen](#)

Über die Marke Volkswagen:

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als in 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2019 hat Volkswagen rund 6,28 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 195.878 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 10.000 Handelsbetriebe mit 86.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
